

Berechnung der Wasserspiegellage

Am am Brückenbauwerk wurde mit den übergebenen Durchflusswerten die Wasserspiegellage ermittelt. Dazu wurde das Programmsystem Kalypso 1D verwendet. Der Flussabschnitt wurde mit Profilen aus der Vermessung modelliert. Im Bereich zwischen Station 0,07 und 0,13 wurden Planprofile modelliert. Das geplante Bauwerk wurde in der Geometrie nach dem Bauwerksplan vom August 2016 nachgebildet. Allen Profilen wurden Rauigkeitseigenschaften und Bewuchs zugeordnet.

Die Ergebnisse liefern einen Anhaltspunkt bzw. eine Tendenz zu den Auswirkungen der geplanten Baumaßnahme. Danach verbleibt ein Freibord zur Brückenunterkante von ca. 80 cm. Die Brücke wird über dem vorhandenen Gelände angeordnet, so dass sich ein ausreichend großer Querschnitt ergibt.

Die Profile wurden in einem Regelabstand von 10 m angeordnet.



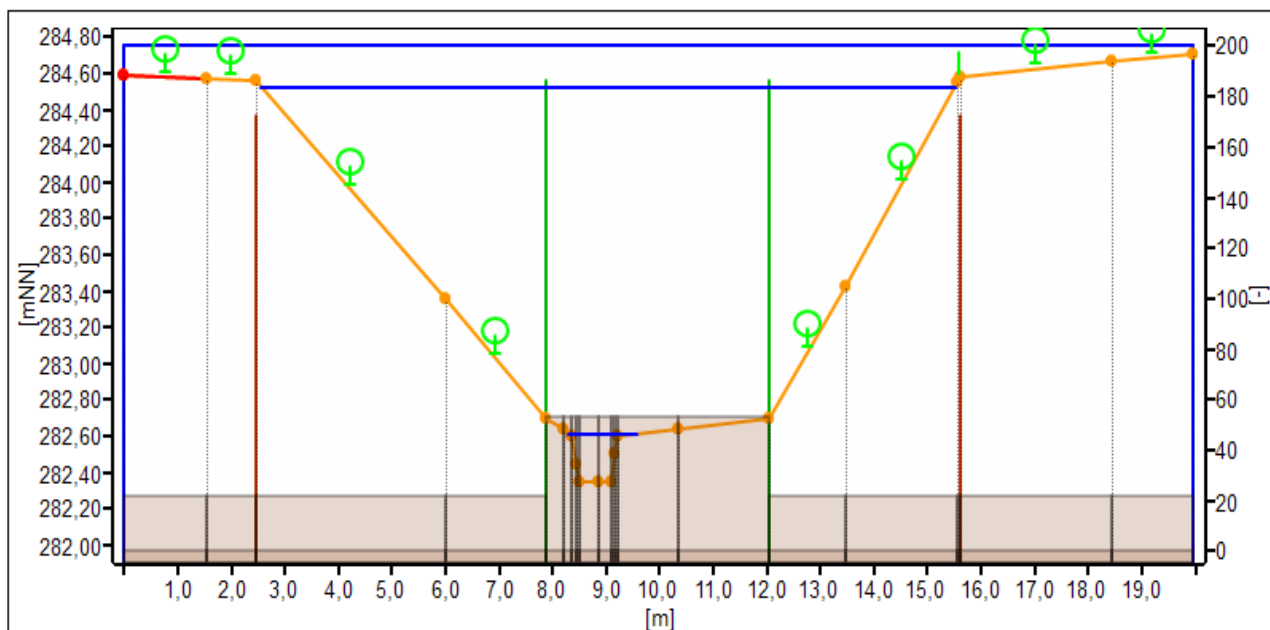


Abbildung 2: Querschnitt km 0,08 mit Eintragung HQ 100 und MNQ

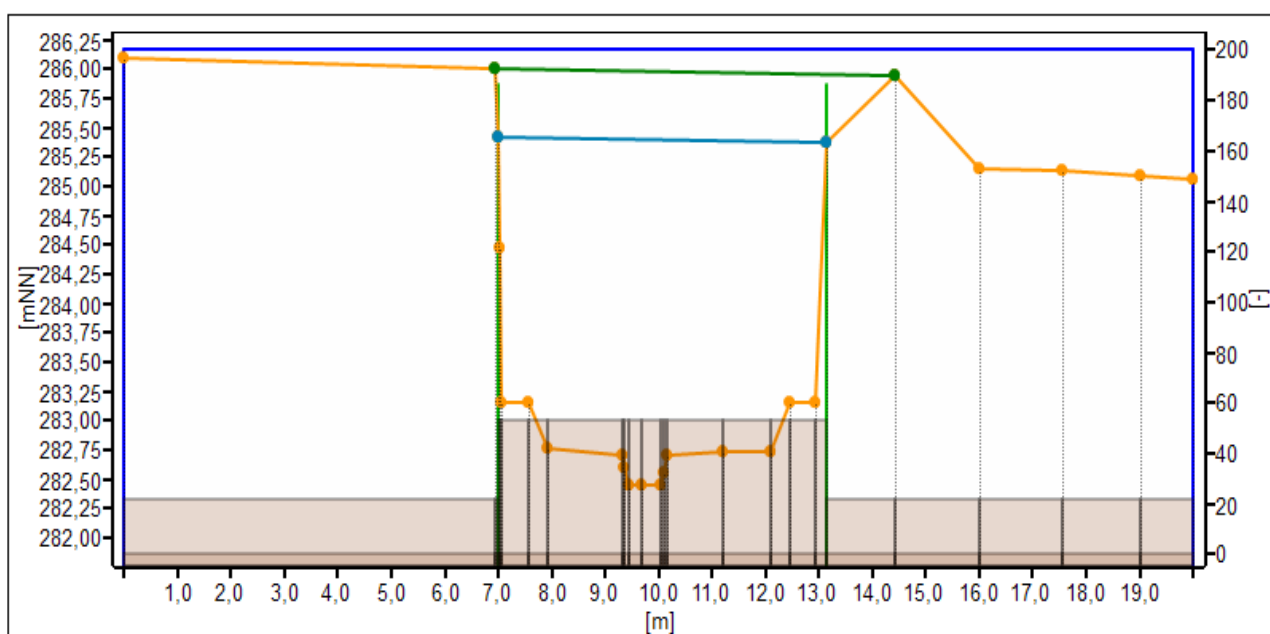


Abbildung 3: Brückenquerschnitt km 0,107 mit Eintragung HQ 100 und MNQ

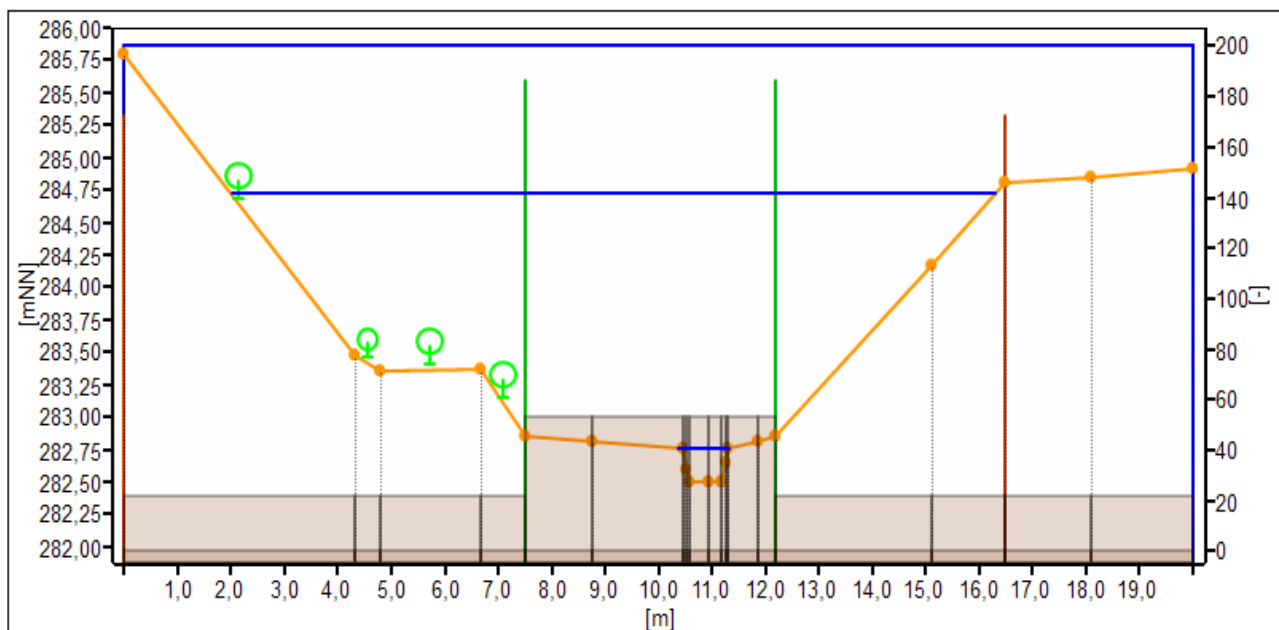


Abbildung 4: Querschnitt km 0,12 mit Eintragung HQ 100 und MNQ

Der Brückenbereich zeigt ein ausreichendes Durchflussvermögen:

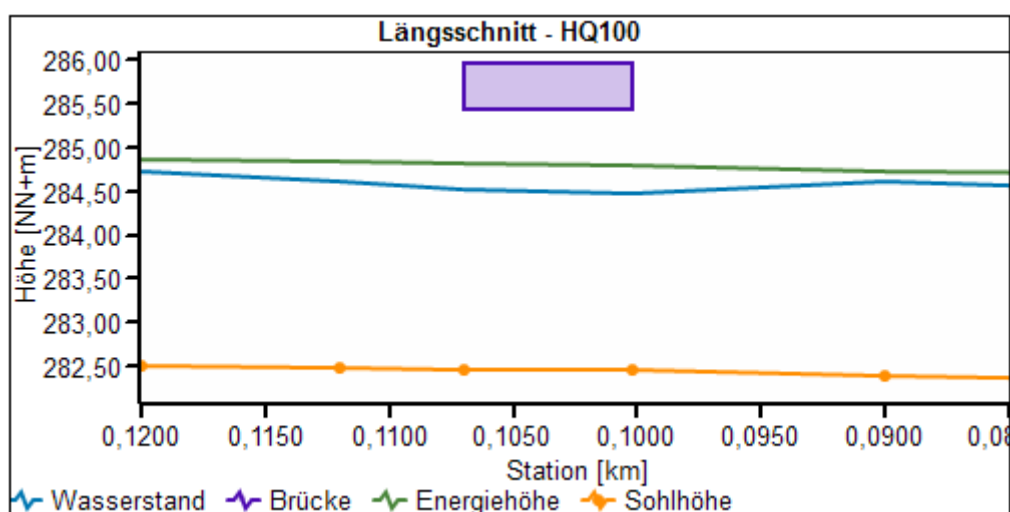


Abbildung 5: Längsschnitt Wasserspiegel unter Brücke

Für den gesamten betrachteten Gewässerabschnitt ergibt sich folgender Längsschnitt:

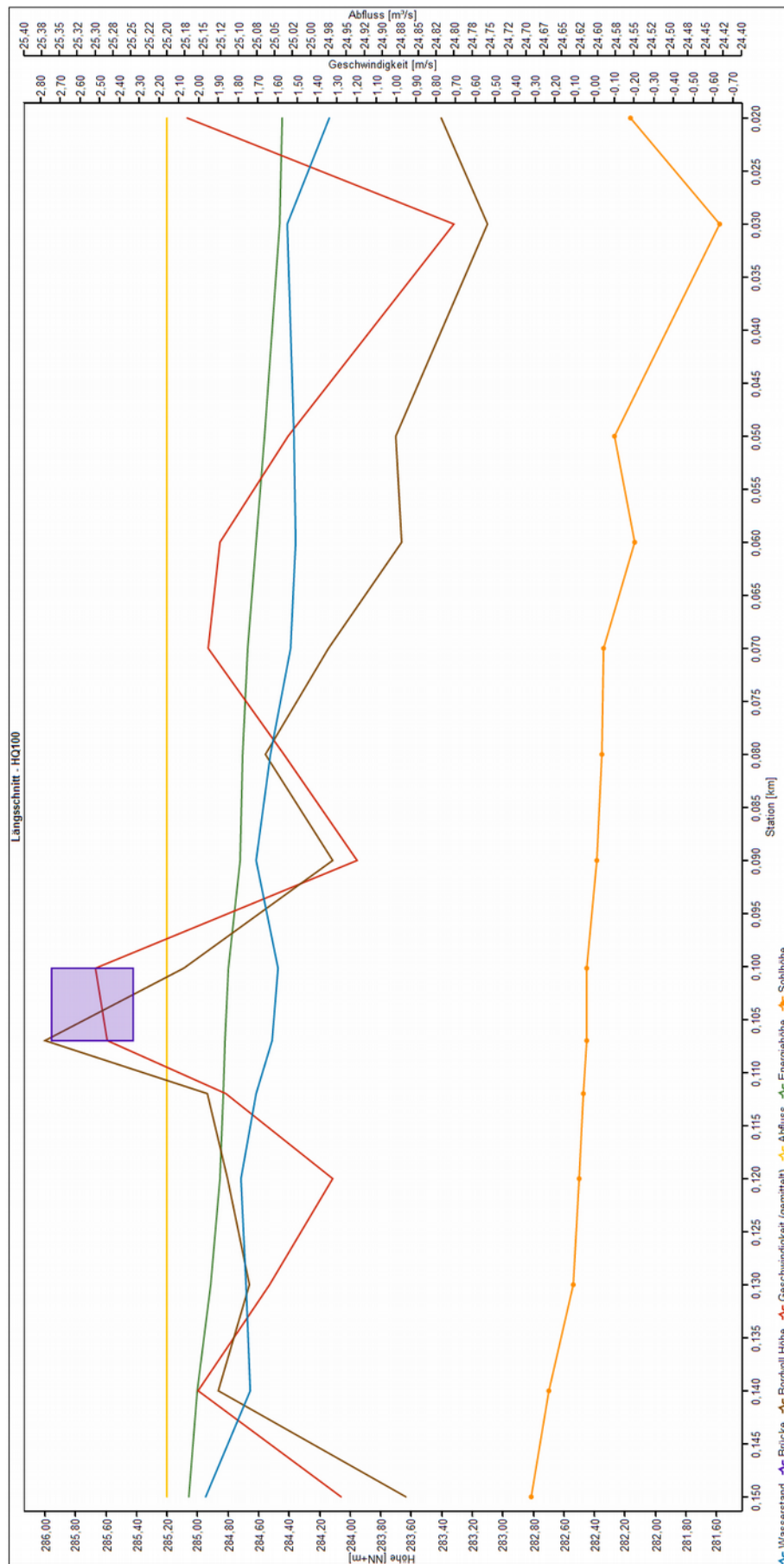


Abbildung 6: Längsschnitt HQ 100